

▶ Weitere Ergebnisse

Durch die Radiointerviews mit potentiellen Arbeitgebern lernen die TeilnehmerInnen, Kontakt aufzunehmen. Die sorgfältige Vorbereitung auf das Interview ähnelt der Vorbereitung auf ein Bewerbungsgespräch. „Dank der Radiointerviews konnte ich die Angst vor einer Kontaktaufnahme abbauen“, sagt ein Teilnehmer.

Vitamin B ist ein intensives Sprachtraining. In Gruppenarbeiten und im Unterricht wenden die TeilnehmerInnen ihre Sprachkenntnisse an. In den Bewerbungsschreiben trainieren sie ihre schriftliche Sprachkompetenz. Für viele ist der deutschsprachige Unterricht eine erste Gelegenheit, Deutsch im Alltag zu hören und zu benutzen. „Meine Deutsch-Sprachkenntnisse haben sich während des Vitamin B-Kurses deutlich verbessert“, sagt ein Teilnehmer. „Als Französisch sprechender Schwarzafrikaner habe ich auch gelernt, mich in deutscher Sprache zu bewerben.“

Die Kontakte, welche die Teilnehmer während des Kurses knüpfen, fördern nicht nur ihre berufliche, sondern auch ihre soziale Integration. Sei es, indem sie einem Verein beitreten und sich dort engagieren, dass sie selber einen Verein gründen, oder dass sie sich engagieren als Sendungsmacher bei einem der Freien Radios, die mit der Radioschule klipp+klang zusammenarbeiten.

▶ Weitere Äusserungen ehemaliger Vitamin B-TeilnehmerInnen

„Vitamin B greift dort, wo andere Kursanbieter nicht mehr weiter kommen. Die Unterstützung ist individuell, konkret und praktisch.“

„Vitamin B hat mir aufgezeigt, wie der Arbeitsmarkt in der Schweiz organisiert und strukturiert ist und wie man Arbeit finden kann. Ausserdem habe ich realisiert, wie wertvoll ein gutes Netzwerk bei der Stellensuche ist.“

„Vitamin B hat mich ermutigt, meinen Weg zu gehen. Der Kurs hat mir aufgezeigt, dass es möglich ist, durch Beziehungen eine Arbeitsstelle zu finden.“

„Vitamin B hat mir Klarheit über meine berufliche Ausrichtung gebracht und ein neues Berufsfeld aufgezeigt. Dafür bin ich sehr dankbar.“

„Vitamin B hat mich darin unterstützt, hier Wurzeln zu fassen und meinen Weg zu gehen.“

„Dank Vitamin B habe ich eine Strategie zur beruflichen Integration entwickelt – durch eine klare Zielsetzung und das Abstecken der Etappen, die zu nehmen sind.“

Kontakt:

Radioschule klipp+klang
Liselotte Tännler, Schul- und Geschäftsleiterin
Rolf Steger, Koordinator und Kursleiter

Schöneeggstr. 5, 8004 Zürich
Tel. 044 242 00 31
info@klippklang.ch, www.klippklang.ch

klipp+klang
radioschule



▶ Was ist Vitamin B?

Vitamin B ist ein Kurs zur beruflichen und sozialen Integration für Menschen mit einem migrationsbedingten Bruch in ihrer Biografie. Das Programm wurde von der Radioschule klipp+klang 2006 in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Flüchtlingshilfe entwickelt. Heute wenden wir uns mit diesem Kursangebot an Menschen mit gebrochenen Berufsbiografien mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund.

Vitamin B unterstützt die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer beim Aufbau eines tragenden Beziehungs- und Kontaktnetzes. Sie lernen unter professioneller Anleitung, im Hinblick auf eine angestrebte berufliche Tätigkeit die erforderlichen Informationen eigenständig zu beschaffen und mögliche Wege zu recherchieren.

Vitamin B ist eine Mischung aus Gruppenunterricht und persönlichem Coaching. Die Fähigkeiten und Talente der KursteilnehmerInnen werden mittels verschiedener Techniken herausgearbeitet. Auf der Grundlage dieses individuellen Kompetenzprofils suchen die TeilnehmerInnen gezielt und eng begleitet nach Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplätzen. Bei den ersten Recherchen und telefonischen oder schriftlichen Kontaktaufnahmen werden die TeilnehmerInnen intensiv unterstützt.

Vitamin B vermittelt radiojournalistische Techniken wie Recherche und Interview. Diese Mittel werden gezielt eingesetzt, um den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu fördern. Dazu dient auch die Radiosendung, die am Ende der intensiven Kursphase von den TeilnehmerInnen gemeinsam gestaltet wird. Die Arbeitssuchenden lernen zu recherchieren, um sich ihren individuellen Weg bahnen zu können. Sie fragen bei ihren ersten Kontakten im angestrebten Berufsfeld als JournalistInnen um ein Interview an. Das Mikrofon in der Hand ermöglicht ihnen, eine neue Rolle einzunehmen, die sie selbstbewusster auftreten lässt.

Vitamin B bereitet die TeilnehmerInnen gezielt auf Bewerbungssituationen vor. Die Bewerbungsdossiers der TeilnehmerInnen werden im individuellen Coaching sorgfältig überprüft, ergänzt und aktualisiert. Ein simuliertes Bewerbungsgespräch wird aufgezeichnet und in der Gruppe analysiert. Im Verlauf des Kurses verbessern die TeilnehmerInnen ihre mündlichen und schriftlichen Deutschkenntnisse.

Vitamin B arbeitet in der Regel mit kleinen Kursgruppen und geht stark auf die persönlichen Bedürfnisse und Möglichkeiten der TeilnehmerInnen ein. Sie lernen, ihr Potenzial mit den Anforderungen in einer Ausbildung und auf dem Arbeitsmarkt in Einklang zu bringen. Dadurch werden Selbstvertrauen und Eigeninitiative der KursteilnehmerInnen gestärkt und ihre Motivation gesteigert. Vitamin B ist daher Hilfe zur Selbsthilfe bei der Integration in den Arbeitsmarkt.

Vitamin B erstreckt sich über zwei Monate (zwei Kurstage pro Woche, total 14 Kurstage, dazu kommen individuelle Arbeiten an ein bis zwei Tagen pro Woche). Diese intensive Kursphase schliesst mit der Radiosendung und einem Vernetzungsapéro ab. Anschliessend erhalten alle Teilnehmenden, verteilt über zwei bis drei Monate, mindestens zwei individuelle Coachings.



Vitamin B wird Kurs für Kurs von der öffentlichen Hand, von Institutionen, Stiftungen und steuerbefreiten Spenden unterstützt. Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten unter www.klippklang.ch. Im Kanton Zürich finanziert die Integrationsförderung seit 2011 die Kursplätze für Menschen mit Fluchthintergrund.

► Ergebnisse und Erfolge von Vitamin B

Zwischen November 2006 und November 2011 hat klipp+klang sieben Vitamin B-Kurse durchgeführt. Daran nahmen insgesamt 38 MigrantInnen teil, 11 Frauen und 27 Männer.

Im Mai 2010 zog klipp+klang Bilanz über den mittelfristigen Erfolg von Vitamin B. Alle 21 TeilnehmerInnen, die den Kurs bis dahin besucht hatten, wurden telefonisch kontaktiert und zu ihrer heutigen beruflichen und persönlichen Situation befragt. Auskunft gaben 15 ehemalige TeilnehmerInnen. Zwischen Befragung und Kursabschluss lagen vom ersten bis fünften Kurs zwischen einem bis drei Jahre.

► Erfolge im Bereich Arbeit und Ausbildung

Dank Vitamin B gelang es 11 von 15 TeilnehmerInnen, sich im Arbeitsmarkt zu etablieren. Sie haben eine feste Stelle oder wechselnde temporäre Stellen gefunden. 9 TeilnehmerInnen hatten zum Zeitpunkt der Befragung eine Voll- oder Teilzeit-Arbeitsstelle, 3 davon befanden sich gleichzeitig in einer Aus- oder Weiterbildung. 2 weitere TeilnehmerInnen, die auf Stellensuche waren, absolvierten ebenfalls eine Ausbildung.

Viele TeilnehmerInnen haben in ihrem Herkunftsland eine sehr gute Ausbildung genossen und sind hervorragend qualifiziert. Einige sind Akademiker mit langjähriger Berufserfahrung. Trotz sehr gutem Bildungsrucksack müssen sich die meisten mit einer Arbeitsstelle im Niedriglohnssektor zufriedengeben. Tätigkeitsfelder, in denen sie beschäftigt sind: Detailhandel, Service, Bau, Lager, Hauswirtschaft, Betreuung, Reinigung, Promotion, Auslieferung.

Häufig gelingt es den TeilnehmerInnen mit Hilfe von Vitamin B, erste Arbeitserfahrungen in der Schweiz zu sammeln – bei Schnuppertagen, aushilfsweiser Mitarbeit oder längerer Praktika. Ist der Arbeitgeber zufrieden, wird die befristete Anstellung im günstigsten Fall in einen langfristigen Arbeitsvertrag überführt. 2 Teilnehmer kamen so zu ihrer heutigen Festanstellung.

4 TeilnehmerInnen mit Fluchthintergrund schafften es nicht, sich beruflich zu integrieren. Das lag vor allem an ihrer schlechten körperlichen und/oder psychischen Verfassung.

► Erfolge im Bereich Gesundheit

Eine beträchtliche Zahl der Flüchtlinge mit Bleiberecht sind traumatisiert durch Krieg, Folter, politische Verfolgung, Gefängnisaufenthalte oder andere verstörende Erlebnisse. Das Schweizerische Flüchtlingshilfswerk (SFH) geht davon aus, dass 40 Prozent aller Asylsuchenden traumatisiert sind. Viele kämpfen mit gesundheitlichen Problemen. Sie leiden an körperlichen Krankheiten oder psychischen Störungen. Häufig resultieren daraus auch psychosoziale Probleme.

Vitamin B kann hier stabilisierend wirken. Viele KursteilnehmerInnen blühen durch die Perspektiven auf, die sie sich während des Kurses erarbeiten. Sie schöpfen Mut und Hoffnung, finden neue Kraft, um ihr Leben wieder selber in die Hand zu nehmen. Dank gesteigerter Motivation und gezielter Unterstützung verbessern sich verfahrenere familiäre Situationen und können Probleme, wie beispielsweise Geldangelegenheiten, benannt und bereinigt werden. „Durch Vitamin B wurden mein Selbstvertrauen und meine Motivation gestärkt“, sagt ein Teilnehmer. „Die neuen Perspektiven machen Hoffnung.“